



2007/41 Antifa

<https://shop.jungle.world/artikel/2007/41/deutsches-haus>

Deutsches Haus

<none>

Wie am 2. Oktober bekannt wurde, haben Unbekannte den jüdischen Friedhof in Freudental (Baden-Württemberg) beschädigt. Sie brachten die Friedhofsmauer auf einer Länge von drei Metern zum Einsturz und stießen Grabsteine um. Weitere Einrichtungen des Friedhofs wurden beschädigt oder mit Farbe beschmiert. Die Polizei vermutet einen »rechtsgerichteten Hintergrund« und schätzt den entstandenen Schaden auf 100 000 Euro. In der Nacht zum 30. September beschmierten Unbekannte in Parchau (Sachsen-Anhalt) Wohnhäuser, Verkehrsschilder und Verteilerkästen mit rassistischen und antisemitischen Symbolen und Parolen. Nach Angaben der Polizei wurden 19 Schmierereien entdeckt. Zehn Jugendliche randalierten am 29. September in einem Jugendclub im Berliner Stadtteil Marzahn. Sie beschädigten eine Fensterscheibe und Papierkörbe. Als die Leiterin des Clubs in der Bruno-Baum-Straße sie hinauswarf, grölten die Jugendlichen antisemitische Parolen, zeigten den »Hitlergruß« und traten gegen ein geparktes Auto. Sie entkamen unerkant. In der Nacht zum 29. September überfiel etwa ein Dutzend Jugendliche drei Personen an einer Tankstelle in Berlin-Pankow. Als die 27 und 28 Jahre alten Griechen und die 25 Jahre alte Griechin an der Tankstelle am Karower Damm aus ihrem Auto stiegen, beschimpften die Jugendlichen sie rassistisch und griffen sie an. Sie schubsten die Frau, pöbelten sie an und schlugen und traten auf die Männer ein. Die 25jährige blieb unverletzt, die Männer mussten mit Gesichtsverletzungen ins Krankenhaus. Einem der Opfer wurde außerdem die Geldbörse gestohlen. Die Polizei nahm insgesamt zwölf Tatverdächtige in Gewahrsam und sucht noch nach einer Frau, die ebenfalls zu den Tätern gehören soll. Gegen vier mutmaßliche Täter zwischen 17 und 20 Jahre wurden Haftbefehle erlassen. Bis zur Gerichtsverhandlung bleiben sie auf freiem Fuß. Nach Angaben der Polizei sind die Jugendlichen bisher nicht wegen rassistischer Delikte, aber wegen anderer Taten in Erscheinung getreten. Ihnen werden schwerer Landfriedensbruch, gefährliche Körperverletzung und schwerer Raub vorgeworfen. In der Nacht zum 28. September griffen nach Angaben der Polizei drei Unbekannte in einem Park in Halberstadt (Sachsen-Anhalt) einen Mann an. Die Angreifer, die Bomberjacken trugen, sollen den Mann gefragt haben, wo er herkomme, ihm eine Bierflasche aus der Hand geschlagen und ihn mit einer Scherbe angegriffen haben. Bei dem Versuch, sich zu wehren, verletzte sich der Angegriffene an der Hand. Die Täter flüchteten unerkant. In einem Einkaufszentrum in Brandenburg an der Havel (Brandenburg) beschimpften am 26. September mehrere Personen einen Algerier und einen Tunesier unter anderem mit den Worten »Scheiß Ausländer«. Ein 26jähriger Brandenburger steht unter Verdacht. Die Polizei sucht Zeugen des Vorfalles.

jb / gs

